



Nazwa instytucji

Książnica Cieszyńska

Tytuł jednostki/Tytuł publikacji

Ulotka informująca o imprezach kulturalnych w Wiedniu w dniach zjazdu

Liczba stron oryginału

1

Liczba plików skanów

2

Liczba plików publikacji

2

Sygnatura/numer zespołu

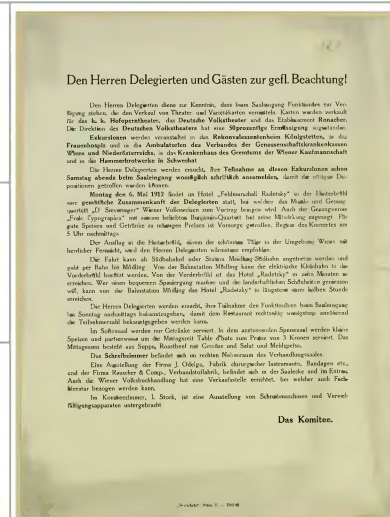
TR 087.007

Data wydania oryginału

Ok. 1912

Projekt/Sponsor digitalizacji

Dofinansowano ze środków WPR Kultura+



Ministerstwo
Kultury
i Dziedzictwa
Narodowego.



NARODOWY
INSTYTUT
AUDIOWIZUALNY

KULTURA+



Den Herren Delegierten und Gästen zur gefl. Beachtung!

Den Herren Delegierten diene zur Kenntnis, dass beim Saaleingang Funktionäre zur Verfügung stehen, die den Verkauf von Theater- und Variétékarten vermitteln. Karten werden verkauft für das **k. k. Hofoperntheater**, das **Deutsche Volkstheater** und das Etablissement **Ronacher**. Die Direktion des **Deutschen Volkstheaters** hat eine **50prozentige Ermässigung** zugestanden.

Exkursionen werden veranstaltet in das **Rekonvaleszentenheim Königstetten**, in das **Frauenhospiz** und in die **Ambulatorien des Verbandes der Genossenschafts Krankenkassen Wiens und Niederösterreichs**, in das **Krankenhaus des Gremiums der Wiener Kaufmannschaft** und in die **Hammerbrotwerke in Schwechat**.

Die Herren Delegierten werden ersucht, ihre **Teilnahme an diesen Exkursionen schon Samstag abends beim Saaleingang womöglich schriftlich anzumelden**, damit die nötigen Dispositionen getroffen werden können.

Montag den 6. Mai 1912 findet im Hotel „Feldmarschall Radetzky“ in der Hinterbrühl eine **gemütliche Zusammenkunft der Delegierten** statt, bei welcher das Musik- und Gesangsquartett „D' Sieveringer“ Wiener Volksweisen zum Vortrag bringen wird. Auch der Gesangsverein „Freie Typographia“ mit seinem beliebten Benjamin-Quartett hat seine Mitwirkung zugesagt. Für gute Speisen und Getränke zu mässigen Preisen ist Vorsorge getroffen. Beginn des Konzertes um 5 Uhr nachmittags.

Der Ausflug in die Hinterbrühl, einem der schönsten Täler in der Umgebung Wiens mit herrlicher Fernsicht, wird den Herren Delegierten wärmstens empfohlen.

Die Fahrt kann ab Südbahnhof oder Station Meidling-Südbahn angetreten werden und geht per Bahn bis Mödling. Von der Bahnstation Mödling kann die elektrische Kleinbahn in die Vorderbrühl benützt werden. Von der Vorderbrühl ist das Hotel „Radetzky“ in zehn Minuten zu erreichen. Wer einen bequemen Spaziergang machen und die landschaftlichen Schönheiten geniessen will, kann von der Bahnstation Mödling das Hotel „Radetzky“ in längstens einer halben Stunde erreichen.

Die Herren Delegierten werden ersucht, ihre Teilnahme den Funktionären beim Saaleingang bis Sonntag nachmittags bekanntzugeben, damit dem Restaurant rechtzeitig wenigstens annähernd die Teilnehmerzahl bekanntgegeben werden kann.

Im Sofiensaal werden nur Getränke serviert. In dem anstossenden Speisesaal werden kleine Speisen und partienweise um die Mittagszeit Table d'hôte zum Preise von 3 Kronen serviert. Das Mittagessen besteht aus Suppe, Roastbeef mit Gemüse und Salat und Mehlspeise.

Das **Schreibzimmer** befindet sich im rechten Nebenraum des Verhandlungssaales.

Eine Ausstellung der Firma J. Odelga, Fabrik chirurgischer Instrumente, Bandagen etc., und der Firma Rauscher & Comp., Verbandstoffabrik, befindet sich in der Saalecke und im Entree. Auch die Wiener Volksbuchhandlung hat eine Verkaufsstelle errichtet, bei welcher auch Fachliteratur bezogen werden kann.

Im Komiteezimmer, I. Stock, ist eine Ausstellung von Schreibmaschinen und Vervielfältigungsapparaten untergebracht.

Das Komitee.